

Erfolgreiches Davis-Cup-Wochenende in Neuenburg

15. September 2013, 16:20

Für das Securitas Swiss Davis Cup Team ist in Neuenburg ein erfolgreiches Wochenende zu Ende gegangen. „Es war ein Anlass, der sehr viel Freude bereitet hat“ zog Erik Keller, Präsident des Davis-Cup-Komitees, ein positives Fazit.



Erik Keller, Präsident des Davis-Cup-Komitees: "Unsere Fans haben, vor allem im Doppel, für eine super Ambiance gesorgt."

„Wir sind glücklich, dass unser Team gewonnen hat“, sagte ein zufriedener Keller. Vor allem den unermüdlichen Einsatz von Stanislas Wawrinka, der nach den US Open praktisch direkt nach Neuenburg reiste und sich komplett in den Dienst der Mannschaft stellte, strich er speziell heraus.

Fans sorgten für tolle Stimmung

Obwohl die Patinoire du Littoral nicht ausverkauft war, sei die Stimmung toll gewesen. „Unsere Fans haben, vor allem im Doppel, für eine super Ambiance gesorgt.“ Man sei sich im Klaren darüber gewesen, dass das Stadion ohne Roger Federer nicht voll sein werde. Um beim nächsten Heimspiel noch mehr Anhänger ins Stadion zu locken, werde man das Preismodell für die Zukunft überdenken. „Wir haben Handlungsbedarf“, gibt Keller zu.

Neuenburg als Austragungsort hat sich indes bewährt. „Die Zusammenarbeit mit der Stadt war hervorragend“, lobte

Keller. „Wir wurden in dieser sportbegeisterten Stadt toll aufgenommen. Sie sind uns in vielerlei Hinsicht entgegen kommen. So beispielsweise bei den Parkplätzen, die uns gratis zur Verfügung gestellt wurden.“

Vorfreude auf das nächste Jahr

Auf wen das Team von Severin Lüthi im nächsten Jahr in der ersten Runde trifft, wird am kommenden Mittwoch ausgelost. Unabhängig vom Gegner freut sich Keller bereits jetzt auf die nächste Austragung: „Ich bin zuversichtlich, dass wir 2014 ein sehr interessantes Davis-Cup-Jahr erleben werden.“

Gefällt mir

0